

## Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname:

Zentero® SPR

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendung: Zusatzstoff

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Zurzeit liegen keine Informationen hierzu vor.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Vertrieb: Biofa GmbH, Rudolf-Diesel Str.2, 72525 Münsingen,

Tel: + 49 (0) 7381/93540

Mail: contact@biofa-profi.de

### 1.4 Notrufnummer

Giftnotruf Berlin, + 49 (0) 30 30686790

## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Das Produkt wurde gemäß der geltenden Gesetzgebung klassifiziert.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Gesundheitsgefahren

Augenreizung: Kategorie 2

H319: Verursacht schwere Augenreizung.



Signalwort: Achtung

#### Sicherheitshinweise:

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P305+P351 +P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P280: Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

EUH401: Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Die Zubereitung enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006.

Die Zubereitung enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006.

**Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****Chemische Bezeichnung:**

Wässrige Lösung eines Sophorolipides

**3.2 Gemisch**

HAUPTBESTANDTEILE	CAS-NR.:	EG-NR. (EINECS):	KONZENTRATION:	INDEX-NR.:
Sophorolipids: fermentation products of glucose and fatty acids	-	941-809-7	20 - <50%	-

**Abschnitt 4: Erste- Hilfe- Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeines:**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**Nach Einatmen:**

Betroffene Person bei Unwohlsein (z.B. Schwindel, Benommenheit oder Reizung der Atemwege) an die frische Luft bewegen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Nach Hautkontakt:**

Sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Augenkontakt:**

Augen mit reichlich Wasser waschen, gelegentlich das untere und obere Augenlid anheben.

Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.

Arzt konsultieren falls sich Reizung entwickelt.

**Nach Verschlucken:**

Mund mit Wasser ausspülen. Geben Sie niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund.

Beim Verschlucken größerer Mengen, einen Arzt konsultieren.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Augenreizung

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Behandlung entsprechend den Symptomen. Sollte ärztliche Hilfe erforderlich sein, Sicherheitsdatenblatt, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

## **Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel:**

Schaum, Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl.

**Ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl.

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand kann freigesetzt werden: - Kohlendioxid, Kohlenmonoxid Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung ist nicht notwendig.

## **Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen.

Für angemessene Lüftung sorgen.

Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.

Siehe auch Abschnitt 8.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig (s. Punkt 13) entsorgen.

Restmenge mit viel Wasser spülen.

Kontamination der natürlichen Wasserquellen vermeiden.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 8.

Siehe Entsorgung unter Abschnitt 13.

## **Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Allgemein übliche Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sollten beachtet werden. Vor Hitze schützen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vermeiden Sie Kontakt mit den Augen, der Haut und der Kleidung. Waschen Sie kontaminierte Kleidung. Beim Umgang nicht essen, rauchen oder trinken.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor Frost schützen. Nicht mit Lebensmitteln oder Tiernahrung Lagern.

**Lagerklasse 12:** Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

**7.3 Spezifische Endanwendung**

Zusatzstoff

**Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Grenzwerte Berufsbedingter Exposition**

Für keinen der Bestandteile gelten Arbeitsplatzgrenzwerte.

**DNEL-Werte**

Bemerkungen: DNEL/DMEL-Werte liegen nicht vor.

**PNEC-Werte**

Bemerkungen: PNEC-Werte liegen nicht vor.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Hinweise zur Arbeitssicherheit beachten. Persönliche Schutzausrüstung im Sinne von Abschnitt 8.2.2

verwenden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Vor der Pause und nach Arbeitsende Hände mit Wasser mit Seife gründlich waschen.

**8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung**

Augen- oder Gesichtsschutz

Schutzbrille

Hautschutz

Bei Handhabung mit dem Mittel geeignete Schutzkleidung tragen.

Handschutz

Zusätzliche Angaben: Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 2016/425 und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen., Spezifische Arbeitsplatzgegebenheiten sind gesondert zu berücksichtigen.

Material: Nitrilgummi.

Durchdringungszeit: 480 min

Handschuhdicke: 0,35 mm

Atemschutz

Bei Entwicklung von Dämpfen/Aerosolen: Kurzzeitig Filtergerät, Filter A-P2

**Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Phys./chem. Eigenschaften	Wert
Aussehen	flüssig

Farbe	Gelb bis Braun
Geruch	schwach produktspezifisch
Geruchsschwelle	Nicht bestimmt
pH-Wert	5 - 6 (20 °C) im Original
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich	>100°C
Flammpunkt	Nicht anwendbar
Ober/Unter Explosionsgrenze	Nicht anwendbar
Dampfdruck	Nicht bestimmt
Dampfdichte	Nicht bestimmt
Relative Dichte	0,95 - 1,10 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht bestimmt
Viskosität (25°C):	50 - 500 mPa.s
Lösbarkeit	Mit Wasser mischbar
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar

**9.2 Sonstige Angaben**

Metallkorrosion:

Wirkt nicht korrosiv auf Metall.

**Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

siehe Abschnitt "Möglichkeit gefährlicher Reaktionen".

**10.2 Chemische Stabilität**

Unter Normalbedingungen ist das Produkt stabil.

**10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Frost. Direkte Sonneneinstrahlung

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Nicht bekannt.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung keine.

**Abschnitt 11: Toxikologischen Angaben**

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität:**

**Verschlucken**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Komponenten:**

Sophorolipids: fermentation products of glucose and fatty acids, C18-unsatd., esters with glycerol with yeast *Candida Bombicola*, partially hydrolysed: LD 50 (Ratte, weiblich): > 2.000 mg/kg

**Hautkontakt**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Komponenten:**

Sophorolipids: fermentation products of glucose and fatty acids, C18-unsatd., esters with glycerol with yeast Candida Bombicola, partially hydrolysed: Es liegen keine Daten vor.

**Einatmen**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Komponenten:**

Sophorolipids: fermentation products of glucose and fatty acids, C18-unsatd., esters with glycerol with yeast Candida Bombicola, partially hydrolysed: Dampf, Es liegen keine Daten vor.

Staub, Nebel und Rauch, Es liegen keine Daten vor.

**Ätz/Reizwirkung auf die Haut:**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Komponenten:**

Sophorolipids: fermentation products of glucose and fatty acids, C18-unsatd., esters with glycerol with yeast Candida Bombicola, partially hydrolysed: EPISKIN Test mit künstlichem Hautmodell Nicht reizend.

**Schwere Augenschädigung/-Reizung:**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Komponenten:**

Sophorolipids: fermentation products of glucose and fatty acids, C18-unsatd., esters with glycerol with yeast Candida Bombicola, partially hydrolysed: OECD 437 Reizend.

**Atemwegs- oder Hautsensibilisierung:**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Komponenten:**

Sophorolipids: fermentation products of glucose and fatty acids, C18-unsatd., esters with glycerol with yeast Candida Bombicola, partially hydrolysed: Lokaler Lymphknotentest (LLNA), OECD 429 (Maus): Kein Sensibilisator für die Haut.

**Andere Schädliche Wirkungen:** Die gesundheitsgefährdenden Eigenschaften dieses Produktes wurden gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 berechnet. Siehe unter Abschnitt 2 "Mögliche Gefahren.

**Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Aquatische Toxizität:**

**Fisch:**

Es liegen keine Daten vor.

**Wirbellose Wassertiere:**

Es liegen keine Daten vor.

**Toxizität bei Wasserpflanzen**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Komponenten:** Sophorolipids: fermentation products of glucose and fatty acids, C18-unsatd., esters with glycerol with yeast Candida Bombicola, partially hydrolysed:

ErC50 (Algen (Pseudokirchneriella subcapitata), 72 h): > 1.000 mg/l

**Toxizität bei Mikroorganismen:**

Es liegen keine Daten vor.

### **Chronische Toxizität**

#### **Fisch**

Es liegen keine Daten vor.

#### **Wirbellose Wassertiere**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Komponenten:** Sophorolipids: fermentation products of glucose and fatty acids, C18-unsatd., esters with glycerol with yeast *Candida Bombicola*, partially hydrolysed:

NOEC (*Daphnia magna*, 21 d): 25 mg/l (OECD 211)

LOEC (*Daphnia magna*, 21 d): 50 mg/l (OECD 211)

#### **Toxizität bei Wasserpflanzen**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Komponenten:** Sophorolipids: fermentation products of glucose and fatty acids, C18-unsatd., esters with glycerol with yeast *Candida Bombicola*, partially hydrolysed:

NOEC (*Algen (Pseudokirchneriella subcapitata)*, 72 h): 100 mg/l

### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Es liegen keine Daten vor.

### **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Es liegen keine Daten vor.

### **12.4 Mobilität im Boden**

Es liegen keine Daten vor.

### **12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der PBT (persistent / bioakkumulativ / toxisch) oder die vPvB-Kriterien (sehr persistent / sehr bioakkumulativ) erfüllt.

### **12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Das Produkt ist als schwach wassergefährdend eingestuft (gemäß der AwSV). Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

## **Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Entsorgung von Produkt/Verpackung      Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Gereinigte Gebinde können über das Rücknahmesystem PAMIRA entsorgt werden.

## **Abschnitt 14: Angaben zum Transport**

### **14.1 UN-Nummer**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

### **14.2 OrdnungsemäÙe UN-Versandbezeichnung**

keine

### **14.3 Transportgefahrenklasse**

keine

### **14.4 Verpackungsgruppe**

keine

## **Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Wassergefährdungsklasse (WGK): WGK 1: schwach wassergefährdend. Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2).

### **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## **Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

### **Abkürzungen und Akronyme:**

DNEL: Abgeleitet ohne Effektstufe

PNEC: (Voraussichtliche Konzentration ohne Wirkung)

CL50: Durchschnittliche Letal-Konzentration

DL50: Durchschnittliche Letal-Dosis

NOEC: Nicht beobachtete Effektkonzentration

### **Weitere Informationen:**

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt angegebenen Informationen entsprechen dem aktuellen Stand unseres Fachwissens; sie wurden in gutem Glauben zur Darstellung des Gemisches aus der Perspektive der Sicherheitsanforderungen angegeben. Sie dürfen weder als Zusicherung der Eigenschaften noch als Qualitätsspezifikation des Mittels betrachtet werden. Dem Empfänger und Verwender obliegt die Pflicht zur Sicherstellung eines sicheren Arbeitsplatzes und zur Einhaltung aller geltenden Rechtsvorschriften.

Dieses SDB wurde ausschließlich für dieses Produkt zusammengestellt und ist ausschließlich für dieses Vorgesehen.